AAATSBLATT B DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 37 44. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 16. September 2021

Mehr Miteinander im Straßenverkehr in Waiblingen

Digitaler Auftakt-Workshop zum Fußverkehrs-Check 2021 am Montag, 4. Oktober, von 18 Uhr bis 20 Uhr – Anmeldung erforderlich

Die Stadt Waiblingen nimmt den Fußverkehr unter die Lupe und startet die Fußverkehrs-Checks 2021. Die Bürgerinnen und Bürger aus Waiblingen sind eingeladen, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Verwaltung, Politik und Verbänden die Belange der zu Fuß Gehenden zu diskutieren: Welche Probleme gibt es? Wo kann man gut und sicher zu Fuß gehen? Wo fehlt Platz? Wo könnte vielleicht die Möglichkeit zur Überquerung einer Straße verbessert werden?

Ziel des Fußverkehrs-Checks ist es, dass unterschiedliche Akteurinnen und Akteure die Belange des Fußverkehrs aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Kern des Projekts sind zwei Begehungen, bei denen vor Ort die Situation der zu Fuß Gehenden analysiert wird.

In diesem Jahr stehen die Fußverkehrs-Checks unter dem Motto "Mehr Miteinander im Straßenverkehr": es geht um sichere und gut gestaltete Wege und Plätze, die auch zum Verweilen und Spielen einladen und Lust aufs zu Fuß Gehen machen. Die Fußverkehrs-Checks werden vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg unterstützt. Gemeinsam wollen das Land und die Stadt Waiblingen mehr Verkehr auf die Füße verlagern, denn zu Fuß gehen ist die natürlichste und unabhängigste Form der Fortbewegung, dazu umwelt- und sozialverträglich und fördert die Gesundheit.

Der Fußverkehrs-Check setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen. Gestartet wird mit einem digitalen Auftakt-Workshop am Montag, 4. Oktober 2021, von 18 Uhr bis 20 Uhr bei dem nach einer Übersicht über den Projektverlauf Themen und Routen für die beiden Begehungen vorgeschlagen und gemeinsam mit der Bürgerschaft sowie mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung und Verbänden diskutiert werden.

Im Herbst geht es bei zwei Begehungen zu Fuß durch Waiblingen, wobei vor Ort Schwachstellen ermittelt und mögliche Lösungen diskutiert werden.

Die erste Begehung wird im Bereich Fronackerstraße/Alter Postplatz sein; bei der zweiten handelt es sich um eine Schülerbegehung gemeinsam mit der Wolfgang-Zacher-Schule. Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen,

sich hierbei einzubringen. Ihre Erfahrungen und Ansichten sind wichtig. In der Umsetzung des Projekts wird die Stadt Waiblingen vom Fachbüro Planersocietät (Karlsruhe) unterstützt.

Damit sich trotz der aktuellen Pandemiesituation und den damit verbundenen Einschränkungen viele Bürgerinnen und Bürger beteiligen können, wird der Auftakt-Workshop digital veranstaltet. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, beteiligen Sie sich und diskutieren Sie die Belange von zu Fuß Gehenden in Waiblingen.

Anmeldung und Informationen bei Tristan Seiwerth, Stadt Waiblingen, Fachbereich Stadtplanung, Abteilung Verkehrsmanagement und nachhaltige Mobilität, E-Mail an tristan.seiwerth@waiblingen.de. Der Einwahllink zur Veranstaltung wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Weitere Informationen zum Projektverlauf gibt es beim Auftakt-Workshop und im Internet auf den Seiten des Ministeriums für Verkehr.

) https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/fussverkehr/fussverkehrschecks/.